Unterrichtsverlauf

Unterrichtsplanung

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * **Kompetenzerwartungen und** * **Entwicklungschancen** | **Differenzierte Aufgaben bzw. Übungen** |  | Wie wollen wir in der Schule gut zusammen Leben und Lernen?  Sammeln von Elementen für eine Teamtafel |
| Hinführung als gemeinsamer Ausgangspunkt:  Wimmelbild mit  unterschied-lichen  Situationen aus der Schule | **Schwerpunkte**  **Die Schülerinnen und Schüler …**   * begründen die Bedeutung von Regeln und Rechten in der Schule, * identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich, * mitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit, * praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen, * vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen. * Gesprächsbereitschaft und Sicherheit * Sprechen in Lernsituationen * Kooperationsfähigkeit * Schlussfolgerndes Denken * Figur-Grundwahrnehmung * Zusammenarbeit mit anderen in einer Gruppe | * Möglichkeit des **Preteachings** (Vorablernes) zur Erarbeitung der Bild- und Textinhalte der Mystery-Karten * **Mystery** „Der große Knall“ (Denkspiel mit zufälligen Informationsfragmenten zur aktiven Wissenskonstruktion in kooperativ gestalteten Settings): * Inhaltlich zur Erarbeitung eines Konfliktes im Schulalltag, bezogen auf die Missachtung von Regeln. * Arbeit nach folgender Struktur: * Thematische Rahmung * Leitfragen, die beantwortet werden sollen * Kooperatives Arbeiten mit den Mystery-Karten in heterogenen Gruppen zur Beantwortung der Leitfragen * Inhaltliche Vertiefung des dargestellten Konfliktes * Sammeln von benannten Fachkonzepten und konstituierenden Begriffen, bezogen auf das grundgelegte Politikkompetenzmodell von Weißeno * Reflexion des gemeinsamen Arbeitsprozesses auf einer Mateebene   Reflexion und Sammeln von Elementen für die Teamtafel. | **Modul 1:**  Eine Klasse – viele unterschiedliche Interessen? Wie wollen wir mit Konflikten umgehen? |
| **Schwerpunkte**  **Die Schülerinnen und Schüler …**   * erläutern Grundprinzipien, Aufbau und Aufgaben der Schülervertretung, * beschreiben die Funktion und Bedeutung von Wahlen und demokratischer Mitbestimmung auf schulischer Ebene, * ermitteln die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Schule, * praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen, * vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen. * Argumentieren * Möglichkeiten der Meinungsäußerung nutzen * Konfliktbewältigungsstrategien anwenden * Absprachen treffen * unterschiedliche Rollen wahrnehmen und unterscheiden * Bewertung und Beurteilung des Handelns | * Aufgreifen des **Mysterys** oder Erarbeitung des Mysterys: Sammeln von Argumenten für bzw. gegen das Trinken im Unterricht. * Erarbeitung unterschiedlicher Standpunkte, Sichtweisen und Einstellungen durch die Umsetzung des Mysterys in einem **Rollenspiel**. * Durchführung eines **Klassenrates**, exemplarisch zum Trinken im Unterricht. – Möglichkeit, Vereinbarungen zum Konzept eines Klassenrates in der Lerngruppe zu treffen. * Die **Schülervertretung** als Mitbestimmungsgremium an der Schule. – Eigenschaften einer guten Klassensprecherin/eines guten Klassensprechers. – **Wahl zur Klassensprecherin/zum Klassensprecher**   Reflexion und Sammeln von Elementen für die Teamtafel. | **Modul 2:**  Wie werden unsere Interessen in der Klasse vertreten? |
| **Schwerpunkte**  **Die Schülerinnen und Schüler …**   * ermitteln die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Schule, * identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich * mitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit, * erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils, * praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen, * vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen. * Gesprächsbereitschaft * Argumentieren * Möglichkeiten der Meinungsäußerung nutzen * Kooperationsfähigkeit * Absprachen treffen * Zusammenarbeit mit anderen | Durchführung einer **„kleinen“ Zukunftswerkstatt**, exemplarisch zu möglichen Anschaffung eines Wasserspenders für die Schule.  Bearbeitung nach folgender Struktur:   * Bestandsaufnahme mit leitenden Fragestellungen * Fantasiephase – „Was wäre, wenn…?“ * Realisierungs-Check mit strukturierenden Fragestellungen; Möglichkeit zur Unterstützung des Argumentierens durch die 5-Satz-Methode (Einleitungssatz – Erklärungssätze – Schlussfolgerung)   Reflexion und Sammeln von Elementen für die Teamtafel. | **Modul 3:**  Wie können wir unsere Schule mit-  gestalten? |